

Pfeffer und Multitasking



Nachdem ich die zehn Gehminuten bis zur Uni, die auf der Website meiner Zimmerwirtin angegeben sind, in einer halben Stunde auch geschafft habe, erwarten mich und den Rest der Klasse jeweils entweder Judith oder Gila; gut gepfefferte Frauen um die fünfzig sind das, und schon fliegen die Wörter durchs Zimmer, sie sausen mir um die Ohren, in die Ohren, durchs Gehirn, am Gehirn vorbei, sie tanzen vor den Augen, und wenn sie angefliegen kommen, muss man sie schnappen und zack, auf eine Karteikarte damit, bevor sie aus dem

Fenster und ins All... - Multitasking ist gefragt! Hören, Lesen, Denken, Schreiben und Antworten, alles aufs Mal, und das zweieinviertel Stunden lang quasi am Stück.

Die ersten zwei Tage verstand ich ungefähr die Hälfte von dem, was die Lehrerinnen sagten; und das war noch nicht das Schwierigste. Das Schwierige ist der Akzent der Amerikaner. Und das sind 10 von 13 Leuten in der Klasse, und die anderen zwei sind auch englischsprachig.

Immerhin, das Resultat lässt sich sehen: Ich habe heute drei Mal auf der Strasse Auskunft gegeben – hier wollen alle etwas wissen. Ja, die Familie xy wohnt gleich da vorn, ich hab doch das Namensschild am Tor gesehen, und nein, es ist Bus Nummer 25, nicht 23, der zur zentralen Busstation fährt, und er tut dies auf der *anderen* Strassenseite - das heisst, wenn er heute hier überhaupt vorbeikommt, was wegen des stadtweiten Tram-Gleisbaus und daraus folgenden Umleitungen nicht so sicher ist, aber Letzteres habe ich nicht gesagt, wir wollen es ja nicht gleich übertreiben, oder.

Ich kann auch schon Fragen stellen! Zum Beispiel in derselben komplizierten Sache dem Buschauffeur: Ob er nun heute bei der Brücke Giv'at ha-Zarfatit halte oder nicht? – Um die Antwort zu verstehen, reicht es leider noch nicht ganz, und so brause ich regelmässig über die Brücke hinweg, weit hinaus in ein Neubauquartier, anstatt unter der Brücke auszusteigen.

Ausgesprochen ermutigend ist, dass gar, gar niemand ungeduldig wird oder lacht, während man sein Sätzchen zusammenbaut. Sie sind es wohl gewohnt. Oder sie erinnern sich an die Zeit, als sie selbst noch stotternd durch Jerusalem trudelten.

